

Herkunftsdeklaration als Kundenanliegen

Coop hat sich schon vor mehr als 10 Jahren für Reformen in der Schweizer Agrarpolitik eingesetzt mit den beiden Stossrichtungen "mehr Markt" und "mehr Ökologie".

Die Gründe für dieses Engagement waren damals wie heute die gleichen:

- * Kundenbedürfnisse erfüllen
- * verschärfte Konkurrenz aus dem Ausland
- * ökologische Probleme bei der Produktion von Nahrungsmitteln vermeiden

Coop bekennt sich zu Produkten aus der Schweizer Landwirtschaft und anerkennt, dass im Bereich der Ökologie viele Probleme erfolgreich angegangen wurden. Das lässt sich in den Statistiken und Berichten des Bundesamts für Landwirtschaft nachlesen. Doch das tun die wenigsten unserer Kunden.

Coop hat deshalb das Anliegen des schweizerischen Bauernverbands und der landwirtschaftlichen Branchenorganisationen unterstützt, die mit der Marke SUISSE GARANTIE die Leistungen auch am Produkt erkenntlich machen wollen. SUISSE GARANTIE ist dabei kein neues Label, sondern will Schweizer Produkte - an die von Gesetzes wegen höhere Anforderungen gestellt werden - entsprechend kennzeichnen. SUISSE GARANTIE ist schon gar kein Coop Label: Die Herkunfts- und Garantiemarke SUISSE GARANTIE gehört den Bauern. Die AMS Agro-Marketing Suisse ist Inhaberin und trägt die Verantwortung für die korrekte Verwendung des Logos. Coop ist im Beirat vertreten und wird dort die Interessen unserer Kundinnen und Kunden einbringen.

SUISSE GARANTIE steht für wichtige Kundenanliegen - Transparenz bezüglich Herkunft, Sicherheit, dass keine Gentechnik eingesetzt wird, Frische und Nähe. Es sind Erwartungen, die auch Coop an Frischprodukte stellt. SUISSE GARANTIE ist aber auch eine Antwort auf die Verunsicherung der Kunden, wie sie von Berichten über Bündnerfleisch entstanden sind, für welches Fleisch aus Argentinien verwendet wurde. Bündnerfleisch bei Coop stammt von Schweizer Rindern - das wollen wir gegenüber den Konsumenten auch transparent machen. Anderes Beispiel: Mit dem Anbau von Konservengemüse aus der Schweiz wird Einkommen für die Schweizer Landwirtschaft geschaffen und gleichzeitig ein wichtiger Beitrag an eine ausgewogenen Fruchtfolge geleistet. Wenn wir schon höhere Beschaffungskosten haben, möchten wir, dass unsere Kunden auf einen Blick das Produkt aus der Schweiz erkennen.

Weshalb ist das so wichtig? Es werden in den nächsten Monaten Anbieter in die Schweiz kommen, für die erst einmal der Preis zählt. Ökologie, einheimische Produkte oder Tierschutz zählen da nicht. Die Grenzen für Agrarprodukte werden noch weiter aufgehen. Heute ist es für die Konsumenten selbstverständlich, dass die

Milch im Regal aus der Schweiz stammt und damit zur Bewirtschaftung der Grünflächen beiträgt. Es scheint selbstverständlich, dass die Grossverteiler sich beim Absatz von saisonalen einheimischen Produkten einsetzen. Doch schon bald wird es in der Schweiz noch mehr Discounter geben, die nur noch auf den Preis achten.

Wer A sagt, soll auch B sagen. Coop hat sich für Reformen in der Agrarpolitik eingesetzt. Wir haben uns seit über 10 Jahren erfolgreich mit Coop Naturaplan am Markt profiliert und werden das auch weiterhin tun. Die enge Zusammenarbeit mit der BioSuisse und mit dem Schweizer Tierschutz bürgt für hohe Ansprüche und hohe Glaubwürdigkeit. Naturaplan-Produkte werden nicht mit SUISSE GARANTIE gekennzeichnet werden, auch wenn der grösste Teil davon aus der Schweiz stammt.

Es ist aber aus unserer Sicht nur konsequent, dass Coop nicht einfach mehr Markt fordert, sondern nun auch die Initiative der Bauern unterstützt, welche ihre Produkte und Leistungen am Markt erkenntlich machen wollen. So haben die Konsumentinnen und Konsumenten auch in Zukunft eine echte Wahl.

Wir sind sicher, dass Sie bald eine Fülle von Produkten mit SUISSE GARANTIE in den Regalen von Coop finden werden. Wir starten diese Woche mit Früchten und Gemüse - knackigen Schweizer Äpfeln und feinen Rüeblen. In den grösseren Coop-Läden führen wir Degustationen durch. Die Konsumentinnen und Konsumenten können sich aber auch anhand von Broschüren, die in unseren Läden liegen, weiter über SUISSE GARANTIE informieren. Ab Januar 2005 kommen dann Fleisch und erste Milchprodukte dazu, Fruchtsäfte, Gemüsekonserven sind in Vorbereitung und ab nächstem Sommer werden auch Kartoffeln mit SUISSE GARANTIE auf dem Markt sein. Bei Pilzen, Eiern, Käse und Rapsöl braucht es noch etwas Zeit, bis alle Voraussetzungen geschaffen sind.

Wir wünschen den Schweizer Bauern mit SUISSE GARANTIE viel Erfolg und freuen uns auf eine spannende, kreative und noch intensivere Zusammenarbeit beim Absatz von Schweizer Produkten.

Philipp Wyss
Leiter Coop Category Management, Frischprodukte, Mitglied der Direktion
Coop, Thiersteinallee 12, Postfach, 4002 Basel
Tel. 061 336 66 66, Direktwahl 61 336 65 43
philipp.wyss@coop.ch